



WOCHENSPIEGEL

Piaristenpfarre Maria Treu

25. Juni - 2. Juli 2006

Nr. 1359, 23/06

Gottesdienste

Sonntag, 25. Juni, 12. Sonntag im Jahreskreis

L1: Ijob 38, 1.8-11; APs: Ps 107, 23-24.26-27.28-29.30-31 (R: vgl. 15a);
L2: 2 Kor 5,14-17; Ev: Mk 4, 35-41

Sammlung „Peterspfennig“ für die Anliegen des Papstes
Hl. Messen um 9.30 (Pfarrmesse), 11.30 und 19.00 Uhr (Jugendmesse).

Werktagsmessen um 8.00 und 19.00 Uhr.

Rosenkranzgebet: täglich um 18.20 Uhr.

Rosenkranzandacht: Dienstag, 27. Juni, um 18.20 Uhr.

Donnerstag, 29. Juni, **Hl. Petrus und Paulus**, Hochfest: 19.00 Uhr,
feierliche Abendmesse.

Freitag, 30. Juni, 9.00 Uhr: **Letzte Offene Runde vor den Ferien bei Zita**, Tulpengasse 3, 2. Stock, Tür 11 - Lift! 19.00 Uhr: Messe für die Verstorbenen des Monats.

Samstag, 1. Juli, 19.00 Uhr: Vorabendmesse.

Beginn der Ferienordnung

Sonntag, 2. Juli, 13. Sonntag im Jahreskreis

L1: Weish 1, 13-15; 2, 23-24; APs: Ps 30, 2 u.4.5-6b.6cd u. 12a u. 13b
(R: vgl. 2ab); L2: 2 Kor 8,7.9.13-15;
Ev: Mk 5, 21-43
Hl. Messen um 9.30 (Pfarrmesse),
und 19.00 Uhr.

Beichtgelegenheit

An Sonn- und Feiertagen jeweils
10 Minuten vor Beginn der hl.
Messe, Samstag ab 18.45 Uhr
sowie nach Anmeldung in der
Sakristei oder in der Pfarrkanzlei.

Kanzleizeiten

Montag bis Freitag 9.00 bis
12.00 Uhr, Freitag auch von
14.00 bis 16.30.

Sprechstunden

Pfarrer: nach Vereinbarung
(Tel.: 405 04 25).

Diakon: nach Vereinbarung
(Tel.: 0664/514 49 80).

Die Pfarre im Internet

<http://www.mariatreu.at>

eMail: parrkanzlei@mariatreu.at



J. Zavrakidis

»Da stand er auf, drohte dem Wind und sagte zu dem See: Schweig, sei still! Und der Wind legte sich, und es trat völlige Stille ein. Er sagte zu ihnen: Warum habt ihr solche Angst? Habt ihr noch keinen Glauben? «



Der sogar den Sturm in Händen hält, lässt uns nicht fallen.

KINDERGARTEN ** NEUIGKEITEN VOM KINDER

Der Kindergarten der Pfarre hat heuer das erste Mal auch in den **ersten beiden Wochen des August geöffnet!!** Es sind noch Plätze frei!

Für das kommende Schuljahr 2006/2007 gibt es auch noch einige **Restplätze!!**

Interessenten werden ersucht, sich bei Tante Christa zu melden!!

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage unter www.mariatreu.at/kindergarten.

GARTEN ** NEUIGKEITEN VOM KINDERGARTEN



Schläft Gott,

wenn seine Kirche von Stürmen
gepeitscht und gebeutelt wird?
Oder ist unser Vertrauen eingeschlafen,
unser Glaube zu müde?

Pfarrgruppen

Photoausstellung im Kanzleigang: wie immer aktuell!

Kirchenchor: jeden Montag um 19.30 Uhr.

Spielgruppe: jeden Mittwoch von 9.00 - 11.00 Uhr im Jugendheim, Piaristengasse 45 (vor dem Hoftor rechts).

Club Créativ: jeden 2. und 4. Mittwoch von 9.00 bis 11.00 Uhr im PFZ.

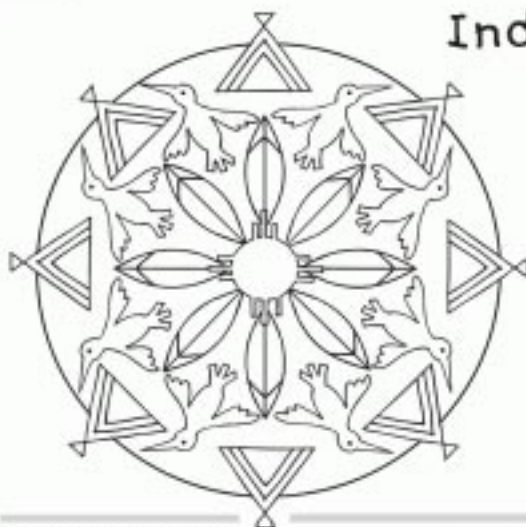
Jugendchor: jeden Donnerstag um 19.30 Uhr.

Während der Ferien entfallen alle Gruppenstunden!

Grätzelerkundungen mit Hedi Ströher: „Versteckte Gärten hinter Palais und Bürgerhäusern“

Teil 2: Fr., 30. 6.

Treffpunkt um 17.00 h am Schlesiingerplatz.



Indianermandala

Dieses Mandala enthält Musterelemente, die bei den Hopi-Indianern für Kachinas (Geisterpuppen) oder als Keramik-Ornamente benutzt werden.

Und so wird es gemacht:

Mandala von der Mitte ausgehend nach außen mit Bunt- oder Filzstiften ausmalen. Dabei das Blatt immer wieder drehen, um der Kreisform nachzuspüren.

Fußballquiz

1. Wie lange dauert eine Halbzeit beim Fußball?

- a) 15 Minuten
- b) 45 Minuten
- c) 60 Minuten

2. Das Spiel beginnt, mit einem

- a) Anwurf
- b) Anstoß
- c) Anschlag

3. Was passiert, wenn ein Spieler im Strafraum den

Ball mit der Hand berührt?

- a) Es darf weitergespielt werden.
- b) Er bekommt die gelbe Karte.
- c) Die Gegner bekommen einen Elfmeter.

4. Wann fand die Fußball-Weltmeisterschaft zuletzt in Deutschland statt?

- a) 1954
- b) 1974
- c) 1990

5. Wie muss der Einwurf gespielt werden?

- a) mit dem Fuß
- b) mit dem Kopf
- c) mit beiden Händen

6. Wie nennt man es, wenn der Spieler den Ball im Laufen mit kurzen Stößen vor sich her treibt?

- a) Dribbling
- b) Dipping
- c) Walking

Auflosung: 1b, 2b, 3c, 4b, 5c, 6a



K. Knappe

Und Tschüss!

Grüß Gott, Gemeinde, ich sag' „Tschö“,
„Arrivederci“ und „A dieu!“ –
Ich bleibe hier – bin doch nicht da,
bin einmal nur mir selber nah!
Muss auch mal wieder Stille tanken,
für Ihr Verständnis will ich danken!

Eine erholsame Ferienzeit
wünscht Ihnen P. Hartmann Thaler SP